

Journal für

Gynäkologische Endokrinologie

Gynäkologie • Kontrazeption • Menopause • Reproduktionsmedizin

Editorial

Fischl F

Journal für Gynäkologische Endokrinologie 2012; 6 (1)

(Ausgabe für Österreich), 5

**Offizielles Organ der Österreichischen
IVF-Gesellschaft**

**Offizielles Organ der Österreichischen
Menopause-Gesellschaft**

Indexed in EMBASE/Scopus/Excerpta Medica

www.kup.at/gynaekologie

Member of the



Homepage:

www.kup.at/gynaekologie

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

Krause & Pachernegg GmbH · VERLAG für MEDIZIN und WIRTSCHAFT · A-3003 Gablitz

P. h. b. GZ072037636M · Verlagspostamt: 3002 Parkersdorf · Erscheinungsort: 3003 Gablitz

Erschaffen Sie sich Ihre ertragreiche grüne Oase in Ihrem Zuhause oder in Ihrer Praxis

Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate, Kräuter und auch Ihr Gemüse ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz ohne grünen Daumen?

Dann sind Sie hier richtig



Editorial

Liebe Leserinnen und Leser!

In unserer ersten Ausgabe des noch jungen Jahres 2012 finden Sie drei interessante und auch für die Praxis wichtige Beiträge, die erfreulicherweise alle von Kolleginnen stammen. Alle drei Autorinnen kommen aus der Universitätsmedizin der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, was die gute Zusammenarbeit mit unseren Nachbarländern unterstreicht.

Anca Zimmermann und **M. M. Weber** setzen sich in ihrer Übersichtsarbeit „Schilddrüsenerkrankungen in der Schwangerschaft“ neben den physiologischen Schilddrüsenveränderungen während einer Schwangerschaft vor allem mit den Schwangerschafts-assoziierten pathologischen Veränderungen der Schilddrüse und deren Bedeutung für Mutter und Kind auseinander. Sie geben darin auch praxisorientierte aktuelle Empfehlungen für Diagnostik und Therapie. Im Vordergrund stehen die Hypothyreose und die Hyperthyreose in der Schwangerschaft, aber auch *post partum*, sowohl was die Abklärung als auch die Behandlung und Kontrolle betrifft. Es wird auch auf die seltene Erstdiagnose eines differenzierten Schilddrüsenkarzinoms in der Schwangerschaft und dessen Behandlungsmöglichkeiten eingegangen. Weiters wird auf die Bedeutung einer adäquaten Jodsubstitution in der Schwangerschaft hingewiesen.

Verena Passuello zeigt in ihrer Arbeit „Kutane Androgenisierung – Effluvium, Hirsutismus, Akne“ die Probleme der Hyperandrogenämie im Bereich der Haut und Anhangsgebilde auf, wobei sie besonders auf den Hirsutismus, die Akne und das Effluvium eingeht. Die Probleme der kutanen Symptomatik sind relativ häufig zu finden und belasten die Frauen entsprechend stark. Nach Abklärung der Ursachen bzw. Grunderkrankungen ist eine gezielte Therapie, oftmals kombiniert systemisch und topisch, auch interdisziplinär gemeinsam mit Dermatologen durchgeführt, sehr erfolgreich. Alle diese Behandlungen sind mehr oder weniger Langzeittherapien und erfordern daher viel Geduld von den Betroffenen.

Christine Skala und Mitarbeiter setzten sich im Rahmen der modernen reproduktionsmedizinischen Behandlungsmöglichkeiten in ihrer Arbeit „Aktueller Stellenwert moderner Sterilitätsoperationen“ mit der Sinnhaftigkeit von Sterilitätsoperationen auseinander. Die immer ältere Kinderwunschpatientin zeigt naturgemäß immer mehr Veränderungen, wie Ovarialzysten, Uterusmyome, aber auch Tubenverschlüsse und Adhäsionen im kleinen Becken, die eine spontane Schwangerschaft verhindern können. Die Autoren zeigen neben der operativen Diagnostik, welche Indikationen altersabhängig für eine operative Behandlung im Sinne von Sterilitätsoperationen sinnvoll und erfolgreich sein können.

Literatur- und Buchbesprechungen, Für Sie gelesen, ein Kongressbericht sowie Pharma-News runden das Journal in seinem breiten Spektrum ab und bieten Ihnen schon zu Jahresbeginn eine Fülle von interessanten Themen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine anregende und interessante Lektüre. Unterstützen Sie uns auch in diesem Jahr wieder mit dieses Journal betreffenden Anregungen und/oder Kritik, damit wir es weiterhin in Ihrem Sinne weiterentwickeln können.

Ihr

Franz Fischl,
Herausgeber



Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)